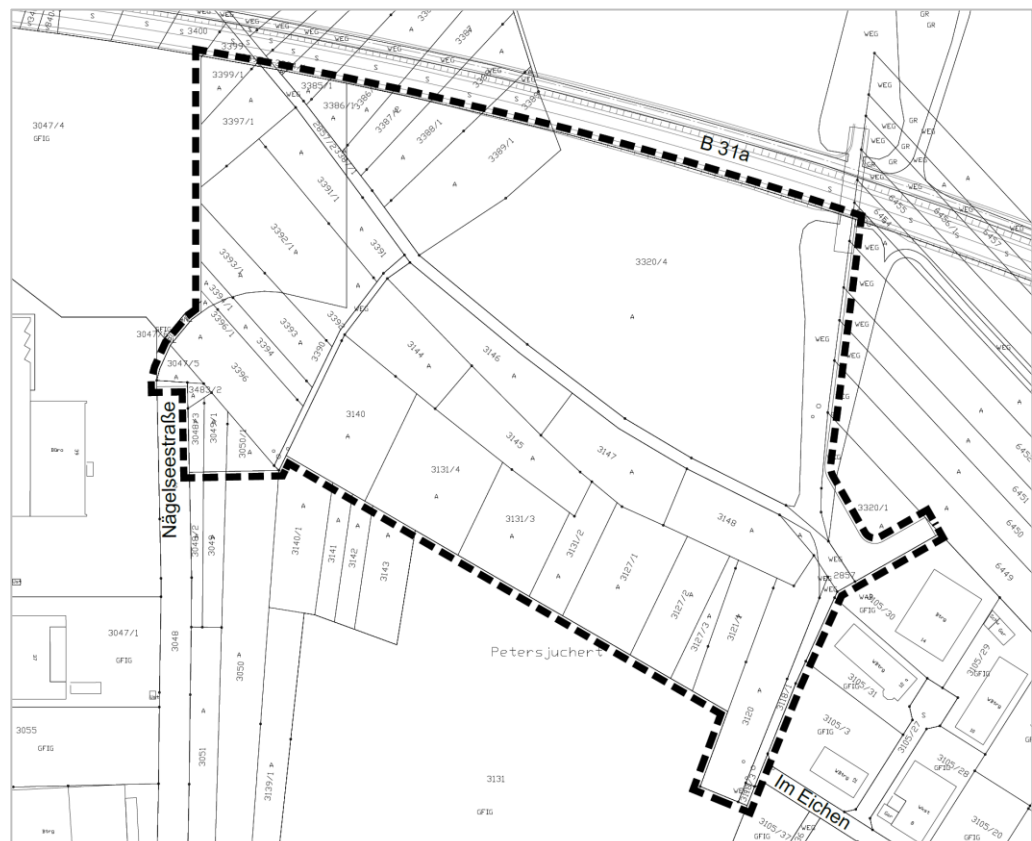




Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Nägelsee, 5. Erweiterung“

Satzungen
Planzeichnung
Bebauungsvorschriften
Begründung
Umweltbericht mit artenschutzrechtlicher Prüfung
Geotechnischer Bericht

Stand: 23.09.2021
Fassung: Frühzeitige Beteiligung
gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB



S A T Z U N G E N

der Gemeinde Gottenheim über

- a) den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, 5. Erweiterung“**
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, 5. Erweiterung“**

Der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim hat am _____

- a) den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, 5. Erweiterung“
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, 5. Erweiterung“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786); zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18.07.2019 (GBl. S. 313)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095, 1098)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, 5. Erweiterung“
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee, 5. Erweiterung“

ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans (Planzeichnung vom _____.____.____).

§ 2 Bestandteile

1. Der Bebauungsplan besteht aus:
 - a) dem zeichnerischen Teil M 1:1.000 vom __.__.____
 - b) dem textlichen Teil – planungsrechtliche Festsetzungen – vom __.__.____

2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:
 - a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil vom __.__.____
 - b) den örtlichen Bauvorschriften (textlicher Teil) vom __.__.____

3. Beigefügt sind:
 - a) die gemeinsame Begründung vom __.__.____
 - b) der Umweltbericht mit artenschutzrechtlicher Prüfung vom __.__.____
 - c) der geotechnische Bericht vom 27.02.2019
 - d) die schalltechnische Untersuchung vom __.__.____

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Gemeinde Gottenheim, den

Christian Riesterer
Bürgermeister

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt des Planes sowie der zugehörigen planungsrechtlichen Festsetzungen und der örtlichen Bauvorschriften mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Gottenheim übereinstimmen.

Gottenheim, den

Christian Riesterer
Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Satzungsbeschluss gem. § 10 (3) BauGB öffentlich bekannt gemacht worden ist. Tag der Bekanntmachung und somit Tag des Inkrafttretens ist der _____

Gottenheim, den

Christian Riesterer
Bürgermeister